

Marion Baud-Lavigne

Prix SEVAL 2024: Reichen Sie Ihre Arbeiten jetzt ein!

Beitragsart: Mitteilungen

Zitervorschlag: Marion Baud-Lavigne, Prix SEVAL 2024: Reichen Sie Ihre Arbeiten jetzt ein!, in:
LeGes 34 (2023) 3

[1] Um die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Evaluation zu fördern hat die SEVAL den Prix SEVAL geschaffen. Mit diesem Preis werden wissenschaftliche Arbeiten ausgezeichnet, die einen Beitrag zur Weiterentwicklung von Theorie und Praxis der Evaluation oder zur Verwendung von Evaluation liefern. Seit 2012 wurden Arbeiten zu diversen Themen prämiert¹, so z.B. zu Erhebungsinstrumenten körperlicher Aktivität, zu Big Data in der Evaluation, zur Messung der Wirksamkeit von Entwicklungsprojekten, zur Beeinflussung von Evaluatoren und Evaluatorinnen in der Schweiz oder zum Beitrag von Evaluationen zur Qualität des Diskurses in den Medien.

[2] Für den Prix SEVAL kommen zahlreiche Arten von Arbeiten in Frage: Evaluationsstudien, Qualifikationsarbeiten aller Stufen, in Fachzeitschriften publizierte Artikel, Fachbücher, etc. Eingereicht werden können Berichte oder Arbeiten von Studierenden, Forschenden und anderen wissenschaftlich tätigen Personen in der Schweiz, die einen Bezug zur Evaluation aufweisen. Die eingereichten Arbeiten werden nach vier Kriterien beurteilt: ihre Wissenschaftlichkeit, ihre Originalität, ihre Praxisrelevanz für den Bereich der Evaluation in der Schweiz und ihre Form.

[3] Arbeiten können ab sofort beim SEVAL-Sekretariat eingereicht werden (secretariat@seval.ch), Einsendeschluss ist der **2. April 2024**. Sie können auf Deutsch, Französisch, Italienisch oder Englisch verfasst sein.

[4] Der Prix SEVAL wird einmal jährlich anlässlich des SEVAL-Jahreskongresses verliehen. Der Preis ist mit CHF 3000.– dotiert und beinhaltet auch die Veröffentlichung eines Beitrages in LeGes.

[5] Die Jury für den Prix SEVAL setzt sich wie folgt zusammen:

- MARION BAUD-LAVIGNE, Evaluatorin und Projektleiterin, Parlamentarische Verwaltungskontrolle (Präsidentin der Jury)
- Prof. PIRMIN BUNDI, IDHEAP Universität Lausanne
- NICOLE KAISER, Senior Projektleiterin, econcept AG
- LILITH WERNLI, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Bundesamt für Umwelt

[6] Die offizielle Ausschreibung, das detaillierte Reglement, sowie weitere Informationen zum Prix SEVAL sind auf der SEVAL-Webseite (<https://www.seval.ch/stipendium-prix-seval/seval-stipendium/>) aufgeschaltet.

[7] Die SEVAL und die Mitglieder der Jury freuen sich auf Ihre Arbeiten!

¹ Die vollständige Liste der Preisträger und -trägerinnen finden Sie auf der Website der SEVAL, <https://www.seval.ch/publikationen-prix-seval/prix-seval/preistraeger/>.